

## **Ausschreibung an alle Bremer Schulklassen für die Teilnahme am Projekt**

### **WHIRLSCHOOL – Tanz macht Schule 2012**

„Whirlschool“ ist ein Projekt von tanzwerk bremen - Zentrum für Zeitgenössischen Tanz und dem Fachverband für Theater in der Schule Bremen e.V. (FaTS).

#### **Konzept**

Das Projekt Whirlschool zielt darauf ab, zeitgenössischen Tanz als Kunstform für Schülerinnen und Schüler bekannt und erlebbar zu machen. 10 Tänzer/innen und Choreografen/innen erarbeiten mit 10 Klassen verschiedener Schulstufen und Schulformen in circa 3 Monaten jeweils ein etwa 10-minütiges Tanzstück. Das Unterrichtsangebot der Choreografen/innen kann verschiedene Stile und Techniken des Zeitgenössischen Tanzes umfassen. Schüler/innen und Lehrer/innen werden aktiv in den Erarbeitungsprozess und in die Entwicklung eines künstlerischen Produkts einbezogen. Die Ergebnisse werden öffentlich präsentiert. Neben der künstlerischen Erarbeitungsphase erleben die Kinder und Jugendlichen einen professionellen Aufführungsrahmen mit Lichtprobe, Haupt- und Generalprobe. Sie lernen die Aufregung aber auch den Reiz kennen, ihr Tanzstück auf der Bühne vor großem Publikum zu zeigen. Die gemeinsame Präsentation der Ergebnisse findet jährlich Anfang März statt.

Die Lehrer/innen der jeweiligen Klassen oder Gruppen sind aktiv am Erarbeitungsprozess beteiligt. Die Veranstalter werden den mitwirkenden Lehrern/innen den Stundenanteil, der über die normale Unterrichtszeit hinausgeht, als Fortbildungsstunden schriftlich ausweisen.

#### **Finanzierung**

Gefördert wird das Projekt durch die Bremer Landesbank in Zusammenarbeit mit der start Jugend Kunst Stiftung Bremen. Die Schulen übernehmen für die Teilnahme einen Eigenanteil von 350 Euro.

#### **Projektverlauf**

- Vorbereitungstreffen: Ende Oktober 2011 (organisatorische Vorbesprechung)
- Erarbeitungsphase: ab November 2011: 16 Doppelstunden (à 90 min.) Unterricht/Proben in der Schule  
1-2 Proben-/Unterrichtsbesichtigungen durch die Projektleitung und Feedback in anschließender Gesprächsrunde
- Zwischentreffen: Anfang Februar 2012 (organisatorische und technische Absprachen sowie inhaltlicher Austausch über den Verlauf/Stand der Arbeit in den einzelnen Klassen)
- Technische Einrichtung/Generalprobe:  
Di 06. März 2012 ganztägig im Kulturzentrum Schlachthof  
Mi 07. März 2012 ganztägig im Kulturzentrum Schlachthof  
(jeweils 1 Probentag; wird kurzfristig vom Veranstalter zugewiesen, die Verfügbarkeit an beiden Tagen muss gewährleistet sein)
- Aufführungen:  
Do 08. März 2012 im Kulturzentrum Schlachthof  
10.30 Uhr für Schulen und 20.00 Uhr freier Verkauf  
  
Fr 09. März 2012 im Kulturzentrum Schlachthof  
10.30 Uhr für Schulen und 20.00 Uhr freier Verkauf  
(jeweils eine Abend- und Schulvorstellung; die Termine werden kurzfristig vom Veranstalter zugewiesen, die Verfügbarkeit an beiden Tagen muss gewährleistet sein)
- Auswertungstreffen: Ende März 2012, verbindlich für alle Lehrkräfte

Vertiefungsphase: Zwei der teilnehmenden Gruppen werden die Arbeit ab Ende März bis zum Schuljahresende 2012 im Weiterführungsprojekt „Whirlschool special“ fortsetzen können. Hierfür wäre seitens der sich bewerbenden Schulklassen ein Zeitfenster von nochmals 13 Doppelstunden freizuhalten.

Optionen für weitere Aufführungen im Rahmen:

- Landesschultheatertreffen (regional)
- des Schultheater Treffen der Länder (überregional)
- der Grundschultheatertage Bremen
- Viertelfest Bremen-Ostertor

### **Anforderungen**

Eine Lehrkraft stellt sich als Ansprechpartner/in zur Verfügung und

- nimmt aktiv an Vor- und Nachbereitungstreffen (Okt, Feb, März) teil.
- arbeitet ab November eng mit den Tanzpädagogen/innen zusammen und ist bei den Proben dabei.
- arbeitet gegebenenfalls in der Vertiefungsphase „Whirlschool special“ bis zu den Sommerferien mit.

Sie können sich ab sofort bewerben.

**Der Bewerbungsschluss ist der 1. September 2011!**

**Für Ihre Bewerbung füllen Sie bitte den entsprechenden Vordruck im Anhang vollständig aus und senden uns diesen per Mail zurück:**

**Bitte senden Sie Ihre Bewerbung nur per E-Mail an:**

Sonja van Megen, Projektleitung Whirlschool – Tanz macht Schule  
Sonja-van-Megen@gmx.de

**Die digitale Version der Bewerbungsformulare gibt es unter:**

[www.tanzmachtschule.de](http://www.tanzmachtschule.de) [www.tanzwerk-bremen.de](http://www.tanzwerk-bremen.de)  
[www.fats-bremen.de](http://www.fats-bremen.de)  
[www.bildung.bremen.de](http://www.bildung.bremen.de)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Rolf Hammes  
Projektleitung  
tanzwerk bremen

Sonja van Megen  
Projektleitung  
Fachverband für Theater  
in der Schule Bremen e.V.

Christina Holte  
Projektorganisation  
tanzwerk bremen

**tanzwerk bremen** vermittelt Zeitgenössischen Tanz in Kursen und Workshops für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Schwerpunkte liegen in der schulischen und außerschulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und in der inklusiven Projektarbeit mit jungen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Professionelle Künstler/innen aus den Bereichen Tanz, Theater, Musik oder Film entwickeln zusammen mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen spezifische Projekte zu aktuellen Themen. Diese werden regelmäßig auf Bremer Bühnen aufgeführt. Auch die Realisierung von Veranstaltungen und Festivals gehört zu unserem Repertoire, um Eigen- oder Gastproduktionen präsentieren zu können. [www.tanzwerk-bremen.de](http://www.tanzwerk-bremen.de) und [www.tanzmachtschule.de](http://www.tanzmachtschule.de)

**Der Fachverband für Theater in der Schule Bremen e.V. (FaTS)** verfolgt das Ziel, Kolleginnen und Kollegen in ihrer schulischen Theaterarbeit zu unterstützen. Mit dem Landesschultheatertreffen, den Grundschultheatertagen und Whirlschool präsentiert sich der Verband alljährlich nach außen. In Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Schule organisiert er Fortbildungen und Fachtage und versteht sich so als Impulsgeber, Berater und Koordinator auf dem Gebiet der Ästhetischen Bildung. Mehr zu Risiken und Nebenwirkungen des Theaterspielens erfährt man auf der FaTS-Homepage: [www.fats-bremen.de](http://www.fats-bremen.de)

**Bewerbungsformular für Bremer Schulklassen zur Teilnahme am Projekt  
 WHIRLSCHOOL – Tanz macht Schule 2012**

**Daten Schule/ Klasse/ Lehrkraft:**

Name der Schule: \_\_\_\_\_

Bitte die offizielle Bezeichnung angeben

Schulform: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Klasse/Gruppe: \_\_\_\_\_

Bitte die offizielle Bezeichnung angeben

Schülerzahl (Anzahl  
 Jungen/Mädchen): \_\_\_\_\_

Schüler mit Beein-  
 trächtigungen  
 (Förderklassen): \_\_\_\_\_

**Name des Ansprechpartners (verantwortliche Lehrkraft):**

Mindestens eine verantwortliche Lehrkraft erklärt sich bereit, das Projekt vor Ort zu begleiten und die Kommunikation zwischen Künstlern, Schülern, Eltern und der Projektkoordination von *Whirlschool* zu betreuen. Ferner bei den Vor- und Nachbereitungstreffen dabei zu sein und an den Proben teilzunehmen.

Weitere Ansprechpartner/innen vermerken Sie bitte am Ende des Formulars (mit Angabe der Funktion) unter Anmerkungen.

Name \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Tel. privat: \_\_\_\_\_

Mobil: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Welche Räume können für die Projektproben genutzt werden?:**

**Bitte möglichst leere Räume mit einer Größe um die 100 qm !!!**

Raum Mindestgröße 100 qm	Nutzung möglich Ja/Nein	Raumgröße in qm ca.	Fußbodenart (z.B. Holz, Teppich, Linoleum etc.)
Sporthalle			
Aula			
Sonstiges			

**Angabe von möglichen Arbeitszeiten für die Projektproben:**

Bitte geben Sie im Folgenden die möglichen Probenzeiten an  
(Uhrzeit plus Ort plus Raumgröße):

Wochentage	Uhrzeit Ort/qm/Fußboden	Uhrzeit Ort/qm/Fußboden	Uhrzeit Ort/qm/Fußboden
Montag			
Dienstag			
Mittwoch			
Donnerstag			
Freitag			

Ist eine Musikanlage mit CD-Player vorhanden?  Ja  Nein

**Finanzierung/Eigenanteil:**

Die Übernahme des Eigenanteils der Schule in Höhe von 350,00 Euro wurde durch die Schulleitung bestätigt:  Ja  Nein

**Whirlschool Special**

Meine Klasse kann in der Zeit zwischen Ostern und den Sommerferien mit nochmals 13 Doppelstunden an der Weiterführung des Projektes (Whirlschool Special) teilnehmen:

Ja  Nein

### **Schulprofil und Ziele**

Bitte beschreiben Sie das **Profil Ihrer Schule** kurz in eigenen Worten, z.B.

- Einzugsgebiet,
- soziales Klima
- inhaltlicher Schwerpunkt
- Förderbedarf der Inklusionsschüler/innen

**Was erhoffen Sie sich von dem Whirlschool-Projekt in ihrer Schulklasse? Was wünschen Sie sich?**

Haben Sie oder Ihre Schule bereits in den vergangenen Jahren am Projekt *Whirlschool - Tanz macht Schule* teilgenommen?

Ja  Nein

Wenn ja: in welchem Jahr erfolgte die Teilnahme? \_\_\_\_\_

**Haben Sie noch Anmerkungen (weitere Ansprechpartner...etc.)?**